

Zum Jubiläum gibt es die schönsten Töne

Frauenchor All Cantare begeistert mit „Best-of“-Konzert in Büchenau / Männer und Kinder auch dabei

„Nur mit dem Besten aus unserem Repertoire wollen wir Sie, liebe Zuhörer unterhalten, berühren und in die Welt der Musik entführen.“ So begrüßte Inge Brinster, Sprecherin des Chores All Cantare die vielen großen und kleinen Besu-

cher, die trotz widriger Wetterverhältnisse in die Veranstaltungshalle in Büchenau gekommen waren. Locker, kompetent, immer einen passenden Gag zum Thema der Lieder parat, führte sie durch ein mitreißendes, an Glanzpunk-

ten reiches Programm, so dass es der Funken der Begeisterung leicht hatte, auf die Zuhörer überzuspringen. „Singen“, wusste die Moderatorin, „ist für uns Seele, singen entrückt uns dem Alltag, dies wünschen wir auch Ihnen.“ Mit ins Boot nahmen die Frauen auch den Männerchor unter der Leitung von Andreas Burghardt, begleitet von Yoana Ivanona am Klavier und den Kinderprojektchor, geführt von Sabine Baschin, die mit ihren Beiträgen das Konzert bereicherten.

Den Dirigentenstab bei den Frauen schwang Doris Hach, und dies schon seit der Gründung des Chores im Jahr 2006. Freuen durften sich die Gäste auf eine wunderbare Mischung aus Musikstücken mit Gänsehautfeeling, gewürzt mit schwungvollen, in die Beine gehenden Songs sowie besinnlich meditative Pop-Lyrik und mitreißende Lieder aus Afrika.

Ob „Cant Help Falling in Love“ die Herzen rührte oder man mit „Sentimental Journey“ oder „Altes Fieber“ in Erinnerungen schwelgte oder mit „Hit The Road Jack“ einen nicht genehmen Lover in die Wüste schickte oder Frauen und Männer gemeinsam Jürgens mit „Ich war noch niemals in New York“ huldigt-

ten, es „Rote Rosen regnete“ oder „Lennas Song“ das hohe Lied der Liebespries, für jeden war da etwas dabei.

„Du bist das Beste, was mir je passiert ist“, aus der Feder von Silbermond widmete die Moderatorin ihrem Mann, der am Sonntag Geburtstag feierte. Der Männerchor besang die Rose, machte mit „Dat du min Leevste büst“ womöglich Lust auf ein nächtliches Schäferstündchen und begab sich „On The Street where you live“ aus My fair Lady.

Die Kinder hatten musikalischen Spass, im Regen rumzulaufen, schwärmten aber auch von Sonne,

Lust auf ein Schäferstündchen?

Meer und Strand und wiegten sich mit den Frauen in die Seele gehenden afrikanischen Rythmen. Als Solisten glänzten mit Gitarre und Stimme Janica Vornholt mit „Ja“ von Silbermond und Tommy Haut mit „Circle Of Life“ von Elton John, begleitet von einer Percussion Gruppe bestehend aus Antje und Janis Knoch und Johannes Aloysious.

Adieu und Danke sagten alle Mitwirkenden mit Abbas „Thank You For The Music“ und „Schau auf die Welt“ von John Rutter. Hoch leben ließ Hartmut Matz, Vorsitzender des MGV Harmonie Büchenau, die Jubilare noch mit einer Geburtstagstorte. Brigitte Hübner



NUR DAS BESTE aus seinem Repertoire präsentierte der Frauenchor All Cantare beim Jubiläumskonzert in Büchenau. Foto: Hübner

Quelle: ZNW vom 27. April 2016, Ausgabe Nr. 97